

Produktname: NBK (Phospho-Thr33) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05066**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	30kDa

Antigen-Informationen

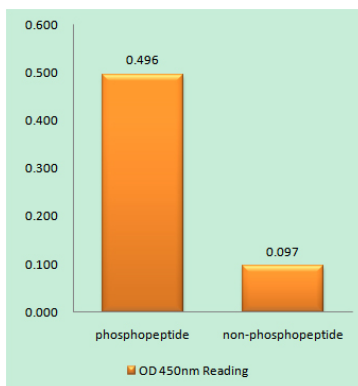
Genname	BIK
Alternative Namen	BIK; NBK; Bcl-2-interacting killer; Apoptosis inducer NBK; BIP1; BP4
Gen-ID	638.0
SwissProt ID	Q13323
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen BIK im Bereich der Phosphorylierungsstelle von Thr33 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 18–67

Hintergrund

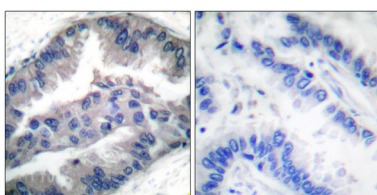
Das von diesem Gen kodierte Protein teilt eine wichtige BH3-Domäne mit anderen zelltoadfördernden Proteinen wie BID, BAK, BAD und BAX. Diese Domäne ist für seine proapoptotische Aktivität sowie für die Interaktion mit antiapoptotischen Mitgliedern der BCL2-Familie und viralen Überlebensproteinen erforderlich. Da die Aktivität dieses Proteins in Gegenwart von Überlebensproteinen gehemmt wird, gilt es als wahrscheinliches Ziel für antiapoptotische Proteine. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2011], Domäne: Das intakte BH3-Motiv ist für BIK, BID, BAK, BAD und BAX sowohl für ihre proapoptotische Aktivität als auch für ihre Interaktion mit antiapoptotischen Mitgliedern der Bcl-2-Familie notwendig. Funktion: Beschleunigt den programmierten Zelltod. Die Bindung an die Apoptose-Repressoren Bcl-X(L), BHRF1, Bcl-2 oder dessen Adenovirus-Homolog E1B 19k unterdrückt diese zelltoadfördernde Aktivität. Interagiert nicht mit BAX. Subzelluläre Lokalisation: Um die Kernhülle herum und in Zytoplasmamembranen.

Forschungsbereich

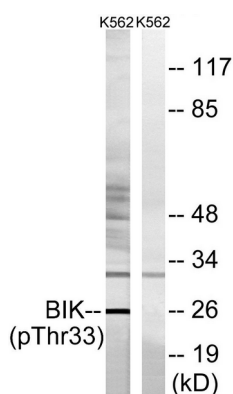
Bilddaten



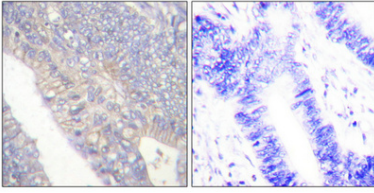
Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des BIK (Phospho-Thr33)-Antikörpers



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkarzinom mittels BIK (Phospho-Thr33)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562-Zellen mit dem BIK-(Phospho-Thr33)-Antikörper. Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Kolonkarzinom. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.